

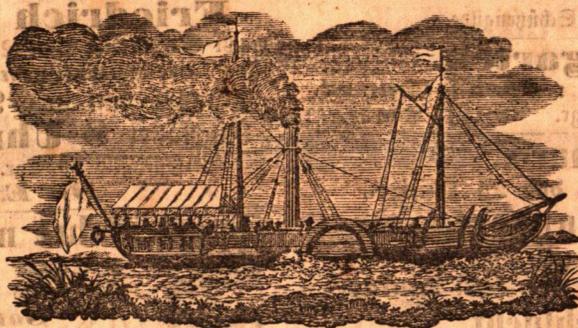
Memeler Dampfboot.

N^o 85.

Freitag,

Erscheint Montag, Mittwoch
und Freitag Nachmittags.

Abonnements-Preis:
Vierteljährlich 15 Sgr.
Für's Zusenden 1 Sgr.



1857.



Anzeigen werden den Raum
einer Spalten-Beile mit
9 Pf. (von Abonnenten mit
6 Pf.) berechnet.

Tages-Chronik.

Den 26., Nachm. 5 Uhr, in der Neustädtischen Schule No. 2. Enthaltfamkeits-Verein. Den 27., Vorm. 10 Uhr, an der Deutsch-lutherischen Kirche Verkauf von Gerüst-hölzern u.; Nachm. 2 Uhr, im Jul. Tiesler'schen Speicher Verkauf des zur Kaufmann Bauschat'schen Concursmasse gehörigen Waarenlagers.

Stadtverordneten-Sitzung.

In der achten gewöhnlichen Sitzung der Stadtverordneten kam nach Kenntnissnahme der Revisionsprotokolle der verschiedenen Kassen zum Vortrage: Die von den Herren Bitcain und Lund revidirte Hospital-Kassen-Rechnung, gegen deren Richtigkeit nichts einzuwenden ist. Zu Revisoren der vom Magistrat überreichten Schul-Kassenrechnung pro 1856 werden die Herren Dr. Labes und Zacher ernannt. Bei der am 3. Juli erfolgten Pfändung der Kuhherde sollten, incl. 12 freier Kühe, 170 Kühe vorhanden sein; die Rettungsanstalt hatte statt bewilligter 5, 6 freie Kühe auf die Weide geschickt, welches die Versammlung auf motivirten Antrag des Magistrats für dieses Jahr nachträglich bewilligt. Zu dem am 16. Juni abgehaltenen Termine Behufs Verpachtung der Jagd in der Plantage wird der Zuschlag dem Herrn Gottsch für 50 Thlr. bedingungsweise genehmigt. Die von Herrn C. H. Feinholz überreichte Liquidation über einen der Stadt abgetretenen Theil seines Grundstücks in der großen Wasserstraße, wird von der Versammlung nach Revision derselben durch Herrn Bauinspector Bleed genehmigt. Dem Deconom des Restaurationsgebäudes im Königs-waldchen, Mölcher, wird auf seinen Antrag ein kleines Terrain gegen 3 Thlr. Pacht, soweit es für 2 Kühe reicht, bewilligt. Die von Herrn Commerzienrath Gubba für den ehemaligen Heinrich'schen Werfsteiges gebotene Pacht von 70 Thlr. wird auf 1 Jahr genehmigt. Ein von dem Herrn Schulinspector besüßvorteter Antrag des Turnlehrer Ziem, betr. Remuneration für den Turnunterricht, wird von der Versammlung dahin genehmigt, daß dem zc. Ziem 60 Thlr. ohne alles Weitere bewilligt werden, so lange er sämtlichen Elementarschülern außer den Schulstundenzeiten Unterricht im Turnen giebt. Von den vom Magistrat überreichten Verwaltungs-Abschlüssen pro 1. Semester wird von der Versammlung Kenntniss genommen und werden dieselben zur weiteren Kenntnissnahme im Zimmer des Stadtkammerers ausgelegt. Einer vom Magistrat beantragten Gehalts-Erhöhung für den neu anzustellenden Lehrer an der höheren Bürgerschule von 500 Thlr. auf 550 Thlr. tritt die Versammlung nicht bei, indem sie der Ansicht ist, daß sich jedenfalls ein wissenschaftlich gebildeter Lehrer bei erneuertem Aufrufe finden wird, wenn von der Bedingung, daß er vorzugsweise im Englischen und Französischen unterrichten müsse, Abstand genommen wird. Dagegen stimmt die Ver-

sammlung für die vom Magistrat beantragte Gehalts-Erhöhung des Herrn Dr. Schmidt von 550 Thlr. auf 650 Thlr. und des Herrn Dr. Paulsen von 650 Thlr. auf 700 Thlr. In Bezug auf einen Antrag des Magistrats, die fernere Vermietung des Commandantenhauses auf der Festung an das Kreisgericht betr., beschließt die Versammlung, daß sie sich dem Publikum gegenüber nicht berechtigt glaubt, den Miethscontract zu prolongiren, da die Unzulänglichkeit dieses Gebäudes zum Kreisgericht sich zu grell herausgestellt hat und ersucht die Versammlung den Magistrat, nach Ablauf des Miethscontracts diesen unter keinen Umständen zu prolongiren.

Anzeigen.

Entbindungs-Anzeige.

Heute Morgen 12 $\frac{1}{2}$ Uhr wurde meine geliebte Frau Nancy, geb. de la Chaur, von einem gesunden Knaben schwer aber glücklich entbunden. A. S. Bischoff.
Memel, den 24. Juli 1857.

(Entbindungsanzeige.) Die heute Morgens 1 $\frac{1}{2}$ Uhr erfolgte glückliche Entbindung meiner Tochter Maria von einem gesunden Mädchen, zeigt statt besonderer Meldung in Abwesenheit ihres Mannes, des Schiffscapitains Julius Hönke, allen theilnehmenden Freunden und Verwandter ergebenst an. D. C. Riekes, Wwe.
Memel, den 24. Juli 1857.

(Todes-Anzeige.) Das in dieser Nacht 11 $\frac{3}{4}$ Uhr erfolgte sanfte Dahinscheiden meiner geliebten Frau Leonore, geb. Treder, im 65ten Lebensjahre, zeigt Verwandten und Freunden, um stilles Beileid bittend, hiermit tiefbetrübt an. C. C. Scharffenorth als Gatte, zugleich im Namen der hinterbliebenen Kinder, Schwiegerkinder und Großkinder.
Memel, den 24. Juli 1857.

Sonntag, den 26. Juli, Nachm. 5 Uhr, in der Neustädtischen Schule No. 2., am alten Kirchhofe, Vortrag im Enthaltfamkeits-Verein.

Der Confirmanden-Unterricht

bei der evangelisch-reformirten Gemeinde beginnt den 3. August. Die Aufnahme findet bis 1. August statt.



Die Herren Offiziere und Unteroffiziere des Schützencorps

werden zur Versammlung am Montag, den 27. Juli, Abends 7 Uhr, auf dem Schützenplazze hiedurch ergebenst eingeladen. Evers.

Die Lieferung von 10 polirten Fischen zum neuen Saal soll dem Mindestfordernden überlassen werden. Offerten nimmt Obervorsteher Hinke, bei welchem die Zeichnung einzusehen ist, bis zum 26. d. M. entgegen.
Der Vorstand der Schützengilde.

Schützengarten.

Heute Freitag, den 24.: **Abend-Concert.**
Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Sgr. **H. Laade.**

Leuchthurm.

Morgen Sonnabend, den 25. Juli c.,

Abend-Concert.

Anfang 6 Uhr. — Entree 2 1/2 Sgr.
H. Laade.

In der Schlucht.

Sonntag, den 26. Juli c.,

Nachmittags-Concert.

Anf. 4 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Entree 2 1/2 Sgr.
H. Laade.

Tauerlauken.

Montag, den 27. Juli c.,

Abend-Concert u. Illumination.

Anf. 6 Uhr, Ende nach 10 Uhr. Entree 2 1/2 Sgr.
H. Laade.

Bei der Strandung des Schiffes „Wohlfahrt“, am 19. d., ist der Schiffsfoch Michel Szimfusz von B.-Witte um seine ganze Habe gekommen und bittet deshalb mitleidige Herzen um gnädige Unterstützung. Die Buchdruckerei d. Dampf. ist bereit, auch die kleinste Gabe anzunehmen.

Preis für die

Bank of London and National-Provincial-Insurance-Association

Bin ich zum Agenten ernannt und von der Königl. Regierung bestätigt worden. — Ich erlaube mir diese **Assurance-Association**, die ein **Grund-Capital von 1 Million Pfd. Sterl.**

besitzt, für **Feuer-Versicherungen** bestens zu empfehlen.

Louis Voss.

Einem geehrten Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich am hiesigen Orte das **Kammerjäger-Geschäft** betreibe und im Stande bin, die strengsten Mittel zu bereiten zur Vertilgung des Ungeheuers, als: Wanzen, Ameisen, Scherken, Mäuse, Ratten, Feldmäuse u. s. w. Indem ich mich hiezu empfehle, gebe ich noch die Versicherung, daß die Anwendung meiner Mittel nicht fruchtlos sein sollen.

F. A. Rothe, concess. Kammerjäger bei Herrn Roschinski auf Janischen.

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich nur noch kurze Zeit am hiesigen Orte bleibe, bitte deshalb noch um gütigen Besuch. Das Atelier ist täglich geöffnet und werden Portraits in sehr schneller Zeit gefertigt.

Dreyer, Photograph aus Königsberg, Polangenstraße No. 688.

Den hochgeehrten Herrschaften empfehle ich mich bestens zum Kapaunen der Gähne.

Wilhelmine Tiets, Wittve, wohnhaft Wiesenstr. bei Hrn. Wisnowitzh.



Spazierfahrt nach Schwarzorth.

Das Dampfschiff

Friedrich Wilhelm IV.

macht **Sonntag den 26. Juli**, „bei günstiger Witterung“, eine **Spazierfahrt nach Schwarzorth**.
Abfahrt von hier **9 Uhr** Vormittags.
Rückfahrt **8 Uhr** Abends.
Personengeld 10 Sgr.

Die Expedition.

Spazierfahrt nach Schwarzorth.



Bei günstiger Witterung macht das Dampfschiff „**Reindeer**“ **Sonntag, den 26. Juli**, eine **SPAZIERFAHRT** nach **SCHWARZORTH**.

Abfahrt von Memel **2 Uhr** Nachmittags.

„ „ Schwarzorth **7 Uhr** Abends.

J. Mason.



Die Herren Empfänger der mit dem Schiffe „**Robert**“, Capt. **Umnus**, von Stettin hier angekommenen Güter werden ersucht, dieselben schleunigst in Empfang zu nehmen.

Memel, den 22. Juli 1857.

C. H. Jürgens.

Auctions-Anzeigen.



Montag, den 27. Juli, Vorm. 10 Uhr,

sollen neben der Deutsch-lutherischen Kirche, die beim Bau derselben überflüssig gewordenen

Gerüsthölzer, 2 **Stücke gemauerter Saun**

zum Abbruch inclusive Schuträumung, und **eine**

Partie Fundamentsteine

an den Meistbietenden gegen baare Zahlung durch mich verkauft werden.

C. H. Frobeen, Mätkler.



Im Auftrage des Herrn Justizrath **Holzendorf**, als Verwalter der Kaufmann **Bauschatschen** Concurs-Masse, soll das zu dieser Masse gehörige, sehr bedeutende Waaren-Lager, bestehend in Colonial- und Material-Waaren aller Art, Weine, Spirituosa in Flaschen und Fässern, Cigarren und Rauchtobacken, Farbewaaren, darunter eine große Partie **Bleimeis**, Borsten-Waaren, Theer, Thran und Barnish, Schiffschrapen, Segelgarn, Bindfaden und Marlein, Leber, Papier, Streichhölzer, Reibschwämmen, Pulver und Schrot, Perlgraupe und Wienergries, einer großen Partie **Planken**, Dielen und Schwartenendern, beim Stauen der Schiffe anwendbar, sämmtlichen Ladenutensilien nebst **Lombänken** und **Repositorium**, einigen **Meubles**, Hausgeräthen, und noch mehreren andern Gegenständen, in öffentlicher Auction gegen gleich baare Zahlung in Preuß. Gelde verauctionirt werden.

Die Auction beginnt:

Montag, den 27. Juli c., und folgende Tage bis zur Beendigung derselben von Nachm. 2 Uhr ab, im Laden und Speicher des Herrn **Julius Liesler**, in der Fischer- und Ordonanz-Straße. — Ein geehrtes Publikum ladet zu dieser Auction ganz ergebenst ein der Auctions-Commissarius **Kraus**.



Dienstag, den 28. Juli, Vormittags 10 Uhr, sollen im Böttcher-Meister **Schlönhardtschen** Speicher

circa **1000 Schock**

Viertel-Salz-Tonnen-Bände

an die Meistbietenden gegen gleich baare Zahlung in Courant durch mich verkauft werden, wozu Kauflustige ergebenst einlade.

J. R. Freundt, Mätkler.

Soeben empfangen eine große Sendung der neuesten



Weiß = Stickereien



und empfehlen solche zu Engros-Preisen.

Packkammer-Geschäft bei

Friedländer & Rosenfeld,

Marktstraße No. 154.

Nettkragen à 5 Sgr. in großer Auswahl.

Sonnabend, den 25. d., Vorm. 9 Uhr, soll auf dem Magistrats Hofe ein Spazierschlitten meistbietend gegen gleich baare Zahlung durch mich verkauft werden, wozu er-gebenst einladet
Szagan, Executor.

Mehreres altes Eisenzeug soll
am 30. Juli c., Nachmitt. 3 Uhr,
auf dem Hasenbauhofe verkauft werden.
Memel, den 23. Juli 1857.
Das Vorsteher-Amt der Kaufmannschaft.

Schiffs-Verkauf.

 Die Eigenthümer des im hiesigen Hasen löschenden, von New-York mit einer Ladung Strüggüter eingetroffenen Amerikanischen Fregattschiffes **'Thomas Perkins'**, geführt von Capt. **Gilbert Smith**, beabsichtigen den Verkauf des Schiffes, und haben wir zu dem Ende einen Verkaufstermin auf
den 1. August d. J.

in unserem Comptoir anberaumt. Das Schiff ist vom besten eichenen Holz kupferfest erbaut und bis 15 Fuß Engl. gekupfert, ca. 700 Register Tons Engl. groß, 157 Fuß Engl. lang, 14 Fuß 2 Zoll Engl. tief im Unterraum und 7 Fuß 6 Zoll Engl. tief im Zwischendeck. Dasselbe trägt vorzüglich gut und ist besonders für Passagierfahrten und zum Holztransport beachtenswerth.

Respectanten wollen sich entweder im gedachten Termin oder auch schon früher an uns persönlich oder in portofreien Briefen wenden.

Ewinemünde, den 15. Juli 1857.

Gnade & Gehm.

Milch = Verkauf.

Ich mache den Milchkunden der Frau Wiegle hiermit bekannt, daß sie
den Schmand mit 5 Sgr.,
die Milch mit 8 Pf.
von jetzt bis auf Weiteres selbst bezahlt.
Janischken, den 24. Juli 1857.

Daniel Schweinberger,
Kammerer.

Drei starke eichene Klöße,
hauptsächlich für Schlächter oder Schmiede sich eignend,
find zu verkaufen bei
Ruffmann, sen.

**Der Ausverkauf des Tuch-, Ma-
nufactur- u. Mode-Waaren-Lagers
von M. J. Sternberg,**

Markt-Straße, im Hause des Hrn. Frælich,
wird ununterbrochen fortgesetzt. Da das La-
ger bis zum **10. August** geräumt werden
soll, so werden alle Artikel **sehr billig ab-
gegeben und empfehle namentlich:**

Wiener- und wollene Tücher, Mouffelin
de laine, Merinos, Twilts, Halbwollen-
zeuge, Cattune, Möbel-Damaste, Bastards,
Cambrys, Halbsammet und echten Sam-
met, schwarze seidene Frangen, Strick-
Wolle, Flannels u. m. a.

Für Herren:

Tuche und Westen zu außergewöhnlich
billigen Preisen.

**Die Bürsten- und Pinsel-Fabrik
von W. Schröder,**

Marktstr., im Hause des Herrn Kaufm. Schliewen,
empfehl: gefitzte Mauerpinsel, gute Kartätschen, Wagen-
bürsten, Schrubber und Handabseger zu billigsten Preisen.
**NB. Starke Schuhmacherborsten sind stets zu
haben.**

Doppelt gesiebte Nuss-

Kohlen

offeriren billigt aus dem Schiff „Eduard“, Capitain
Kostek, auf der Süderhof gelegen.

Graff & Bannitz.

Die Berliner Corset-Niederlage,

nur allein bei **J. PERLBACH,**

ist durch  neue Zusendungen  von dem  anerkannt guten Fabrikat  in
allen Größen und Sorten ergänzt worden; auch halte ich stets ein Lager

Französischer Patent-Corsets

ohne Naht,

die ich für **1 Thaler** abgebe.

J. Perlbach,

Markt-Straße No. 157.

NB. DRELL-CORSETS à 15 Sgr. sind ebenfalls eingetroffen.

Ergebene Anzeige.

Sämmtliche auf jüngster **Frankfurter Messe** eingekauften Waaren sind bereits in unserem Besitz. Durch den umfangreichen Einkauf für unser Engros-Geschäft sind wir im Stande, allen Anforderungen, sowohl in Hinsicht des Geschmacks als der Billigkeit zu genügen.

Packkammergeschäft bei **Friedländer & Rosenfeld,**
Marktstraße No. 154.

Double-Shawls a 1 Thlr. 20 Sgr.

Strick-Baumwolle

empfehle in größter Auswahl, darunter **Stremadura** in gebleicht und ungebleicht, zu den billigsten Preisen
Ferdinand Weiss.

Guten gedarrten Futterhafer

hat billig zu verkaufen

J. L. Wirsching.

Ein birkenes Sophatisch und ein Schrant mit Glasfass, beides neu, soll wegen Wohnungs-Veränderung verkauft werden. Wo? sagt die Buchdruckerei des Dampfboots.

Roggen- und Weizen-Kleie

stets zu haben bei

Robert Werner.

Gut gedarrter Russischer schwerer Hafer ist billig zu haben in einzelnen Scheffeln bei

F. W. Stantien, am Steinhthor.

Eine Häcksel-Maschine

nach Kaufome, mit zwei Messern schneidend, ist zu verkaufen. — Janischken, den 21. Juli 1857.

Daniel Schweinberger,
Kämmerer.

Vorzüglich trockenes Brennholz

— Tannen und Fichten — auch mit Anfuhr, wird an der Dampf-mühle verkauft bei

J. Mason.

Garnirte und ungarvirte Morgenhauben

empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen.

J. Perlbach.

Am 11. Juli verstarb die unter No. 78. Abtheil. 2. eingetragene Arbeiterfrau Baugschat.

Das Directorium der Schmelzer Sterbekasse.

Am 17. Juli verstarb die unter No. 149. Abtheil. 2. eingetragene Witwe Brenneisen.

Das Directorium der Schmelzer Sterbekasse.

Ein ansehnlicher junger Mann, für ein Manufaktur-Waarengeschäft in Kaufshmen, der Littauischen Sprache mächtig, findet sofort ein Engagement, und werden Meldungen bei Herren **C. B. Cohn u. Co.** angenommen.

Eine anständige Frau, welche im Schneidern und Wäschnähen geübt ist, bittet um Beschäftigung in und außer dem Hause. Bitte, neue Holzstraße, im Stauer Braunschens Hause, eine Treppe.

Für das Gut **Klein Daupern** wird eine erfahrene Wirthschafterin gewünscht. Näheres bei

Wm. Sperber,

Alexanderstraße (Lindenallee) No. 53.

Gestern Abend ist ein Lotterie-Loos zur 2ten Klasse mit der No. 23527. verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Buchdruckerei des Dampfboots abzugeben.

Den 22. Nachmittags ist eine goldene Uhrkette verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung im Hause des Fleischermstr. **Gronau** abzugeben.

In meinem Hause, Marktstraße No. 15., wird die gegenwärtig von **Madame Hahn** benutzte Wohnung in 5 Zimmern und allem Zubehör, vom 1. October d. J. ab miethbefrei.

J. Liebenthal.

Im Hause No. 78., nahe am Triangel, ist eine untere Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, schließbarem Bodenraum und allen übrigen Bequemlichkeiten im Ganzen oder getheilt zu vermieten und vom 1. September zu beziehen. Näheres daselbst.

Ein Zimmer, die Aussicht nach der Straße, ist mit auch ohne Möbel vom 1. August e. an einzelne Herren billig zu vermieten und zwar vor dem Steinhthor im Gerbermeister **Wiesner'schen** Hause bei

Controleur **Schink.**

24. Juli

Schiffsnachrichten.

Ship	Capitain	Bon	Mit
374 22 Hannah	Wunderlich	Hartlepool	Kohlen
375 Cos	Schröder	Dunbalk	Ballast
376 Gito	Stahnke	Dunkerque	—
377 Robert	Amnes	Stettin	Güter
378 Caroline	Verjoe	Rotterdam	Ballast
379 23 Friedr. Louise	Gaf	Swinemünde	—
Ausgegangen nach			
357 21 E. Elizabeth	Diron	Rochester	Steuer
358 Tantine Jezina	de Haan	Rotterdam	Einfaak
359 Raja	Siebolds	Marseille	Dielen
Wassertiefe des Seegatts 19 Fuß 4 Zoll. — Strömung steht.			
Wasserstand 2 Fuß 6 Zoll. — Wind WSW.			
Magellan Waackel 10/6 Philadelphia, 17/7 London.			

Kirchenszettel zum Sonntag, den 26. Juli.

In der Littthausischen Kirche.
Deutsch-luther. Gemeinde: Vorm. 8 1/2 Uhr: Hr. Pfr. Sylla.
Littthausische Gem. Vorm. 11 Uhr: Hr. Pfr. Sylla.
Nachm. Hr. Pred. Schrader.

Im Saale der höheren Mädterschule.
Ev. reform. Gem. Vorm. 9 Uhr: Hr. Pred. Eisner.
Deutsch-luther. Gem. Nachm.: Hr. Pred. Rehsener.

Bitte: Vorm. 9 Uhr: Hr. Pred. Keinert.
Schmelz, Schule No. 2., Vorm.: Hr. Dir. Dr. Heinrich.
Kathol. Kirche: Vorm. Hr. Pfarrer Werner.

Hamburger u. Bremer Cigarren

empfehle en gros & en detail in abgelagerter Waare zu billigen Preisen

Ferdinand Weiss.

Redaction, Druck und Verlag von August Stobbe in Memel.
Veilge.